

# TROCK'NER KELLER DICHTUNGSSCHLÄMME



Für die wasserdichte Abdichtung von Grundmauern und Kellern in dünner Schicht. Auch für die Altbauintandsetzung.

## Produktleistung

- | Dichtungsschlämme mit Prüfzeugnis.
- | Dichtet Bauwerke ab gegen Bodenfeuchtigkeit, Oberflächen- und Sickerwasser, drückendes Wasser bis 0,3 bar und gegen aufsteigende Feuchtigkeit.
- | Auch für die nachträgliche Abdichtung von innen.
- | Wasserdicht in dünner Schicht ab 2 mm, in Behältern ab 5 mm.
- | Stoß- und abriebfest, wasserdampfdurchlässig.
- | Güteüberwacht. Trägt das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis P-AB 007-98 für die Anwendungen 1 und 3–5.

**Praxistipp:** Für die flexible Abdichtung UNIVERSAL-ABDICHTUNG einsetzen.

## Anwendungen

1. Zur Außenabdichtung von Kellern, Grundmauern, Haussockeln gegen Bodenfeuchtigkeit, nichtdrückendes Oberflächen- und Sickerwasser.
2. Zur Innenwandabdichtung von Kellern gegen eindringendes Wasser, z. B. bei der Altbausanierung.  
(Siehe auch unter „Bitte beachten“!)
3. Als waagerechte Abdichtung von Fundamentplatten gegen aufsteigende Feuchtigkeit (Horizontalabdichtung).
4. Als waagerechte Abdichtung von Fundamentstreifen unter Wänden gegen aufsteigende Feuchtigkeit (Horizontalabdichtung).
5. Zur Innenwandabdichtung von Brauchwasserbehältern, Betonbecken, Zierteichen von innen bis zu einer Tiefe von 5 m.
6. Als Spitzwasserschutz im Sockelbereich.



Abdichten mit TROCK'NER KELLER DICHTUNGSSCHLÄMME, hier auf Kalksandsteinmauerwerk.

## Untergründe und Vorbereitung

<b>Geeignet</b>	Beton (mind. 6 Mon. alt), bündig verfugtes Kalksandstein- und Ziegelmauerwerk, Kalkzementputz, Zementputz.
<b>Beschaffenheit</b>	eben, tragfähig, sauber, rissfrei (siehe den Praxistipp), setzungsfrei, frei von trennenden Verunreinigungen, z. B. Schalöl.
<b>Vorbereitung</b>	Anstriche aller Art entfernen. Untergründe anfeuchten. Nicht bündig verfugtes Mauerwerk egalalisieren, an den Wand-Bodenübergängen Hohlkehle ausbilden, beides mit R & R-HOCHLEISTUNGSMÖRTEL. Ausbildung einer Hohlkehle: am Übergang von der Sohle oder dem Fundament zur Wand R & R-HOCHLEISTUNGSMÖRTEL mit Zungenkelle einbringen und ausrunden. Die Rundung von 4 cm Radius am einfachsten mit einer Flasche herstellen.

## Verarbeitung



**1** Erste Schicht TROCK'NER KELLER mit Quast aufstreichen.



**2** Zweite Schicht innerhalb 1–2 Stunden mit Stahlglatte aufziehen. Gesamtschichtdicke für beide Schichten: mind. 2 mm. Bei Anwendung 5: Gesamtschichtdicke 5 mm.



**3** Nach etwa 30 Minuten mit Schwammbrett planebene Oberfläche herstellen.



**4** Mit Stahlglatte glatt ziehen. 3 Tage erhärten lassen. Danach für Folgearbeiten zu nutzen, z. B. Fliesenkleben, Streichen.

**Anmischen:** Sackinhalt (25 kg) mit langsam laufendem Rührwerk in 5,5–6 l Wasser einrühren. Nach 5 Minuten nochmals durchrühren.

### Weitere Verarbeitungshinweise:

**Allgemein gilt:** TROCK'NER KELLER bis zum Erhärten vor Sonne, Frost, Regen, zu schneller Austrocknung schützen, ggf. nachnässen. Gelegentlich auftretende, bauphysikalisch bedingte Kondensfeuchte auf TROCK'NER KELLER kann, z. B. durch Überputzen mit Kalkzementputz, beseitigt werden. TROCK'NER KELLER ist keine begehbare und befahrbare Nutzsicht. Für Balkone und Terrassen UNIVERSAL-ABDICHTUNG verwenden.

**Anwendung 1:** ausgehärteten TROCK'NER KELLER durch Filtermatten oder Drainplatten gegen mechanische Beschädigung schützen. Baugrube mit Sand oder Kies verfüllen. **Anwendung 2:** siehe Abbildungen 1–4. **Anwendung 3:** TROCK'NER KELLER mit Trennfolie (ggf. mit zusätzlicher Dämmschicht) abdecken und Estrich aufbringen. **Anwendung 4:** TROCK'NER KELLER 12 Stunden erhärten lassen. In herkömmlicher Weise aufmauern. **Anwendung 5:** eine dritte Schicht TROCK'NER KELLER mit Stahlglatte 1–2 Stunden nach der zweiten aufbringen. Mindestens 7 Tage erhärten lassen. Erste Befüllung des Behälters gegen neues Wasser austauschen. Nutzung erst nach pH-Wert-Kontrolle.

## Produktdaten

Anwendung/Mindestschichtdicke		Verbrauch	Ergiebigkeit von 25 kg/ 5 kg TROCK'NER KELLER
1-4	2 mm	3,5 kg/m <sup>2</sup>	7,1 m <sup>2</sup> / 1,4 m <sup>2</sup>
5	5 mm	9,0 kg/m <sup>2</sup>	2,8 m <sup>2</sup> / 0,6 m <sup>2</sup>

Verarbeitungszeit (Topfzeit)	1-2 Stunden.
Verarbeitungstemperatur	5-30 °C.
Begehbarkeit	nach 12 Stunden.
Wartezeit für Folgearbeiten	3 Tage.
Zulässige Gesamtschichtdicke	< 6 mm.
Haftzugfestigkeit auf Beton	3 N/mm <sup>2</sup> .
Inhaltsstoffe	Normzement, Quarzsand, Silicate, Kunststoffzusätze, Dichtungsmittel, Abbinderegulatoren, Entschäumer.
Packungsgrößen	25 kg, 5 kg.
Lagerfähigkeit	originalverpackt ca. 18 Monate. Trocken lagern. Alle Zeitangaben bezogen auf 15-20 °C und 65 % rel. Feuchte.

## Prüfzeugnis

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis P-AB 007-98 (Prüfung nach „Prüfgrundsätze zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für mineralische Dichtungsschlämme für Bauwerksabdichtungen“) von der MPA Braunschweig.

## Bitte beachten

Die Regeln der Technik schreiben die Abdichtung auf der Seite des anfallenden Wassers vor. Darum ist die Innenabdichtung, z. B. von Kellerinnenräumen nur dann vertretbar, wenn das Mauerwerk von außen nicht zugänglich ist.

### Arbeitssicherheit:



Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe (z. B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe)/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Inhalt/Behälter der Problemstoffentsorgung zuführen. GISCODE: ZP1. Enthält Portlandzement. Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch. Staubbildung und Mörtelspritzer vermeiden.



Gefahr

Sicherheitsdatenblatt bei Bedarf im Internet unter [www.lugato.de](http://www.lugato.de) herunterladen.

### Entsorgung:

Verpackung restentleert recyceln.

## Was Sie nicht können, können Sie fragen!

Einfach anrufen. Sie erreichen die LUGATO Experten unter: (040) 6 94 07-222.



Responsible Care (RC) bedeutet für die chemische Industrie, verantwortlich zu handeln. Sie macht dies über eine weltweite Initiative deutlich. In zahlreichen Ländern führen Chemieverbände nationale RC-Programme durch. In der internationalen Initiative sind tausende von Unternehmen mit Millionen Mitarbeitern aktiv. Ziel ist das freiwillige Engagement, mehr als vorgeschrieben zu tun: Nachhaltigkeit fördern, Produktverantwortung zeigen, mehr Sicherheit für Werke und Nachbarschaft schaffen, den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und den Umweltschutz verbessern. LUGATO hat sich im Rahmen seiner Mitgliedschaft im Verband der deutschen chemischen Industrie zur Einhaltung dieser Zielsetzung verpflichtet.

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen unseren derzeitigen Kenntnis- und Erfahrungsstand dar. Da wir keinen Einfluss auf die objektspezifischen Gegebenheiten und die korrekte Ausführung der Arbeiten haben, können wir lediglich die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte übernehmen. Deshalb ist die Eignung des Produktes im Zweifelsfall durch ausreichende Eigenversuche zu überprüfen. Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieses Merkblattes noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig. Änderungen der technischen Daten vorbehalten.

## Seminare

LUGATO vermittelt in Zusammenarbeit mit seinen Handelspartnern das praktische Wissen, z. B. für die Verlegung von Fliesen. Informieren Sie sich unter [www.lugato.de](http://www.lugato.de) oder bei Ihrem Händler vor Ort über das aktuelle Angebot an Heimwerker-Seminaren.



LUGATO GmbH & Co. KG  
D-22885 Barsbüttel  
Technischer Service Tel. +49 (0)40-69407-222  
Fax. +49 (0)40-69407-110  
Internet: [www.lugato.de](http://www.lugato.de)

Copyright by LUGATO. Stand 03/2020

